

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	3	
<b>Kap 1</b>	<b>Was kann sein, wenn das Finanzamt klingelt?</b>	9
<b>Kap 2</b>	<b>Und wer steht vor der Tür?</b>	10
<b>Kap 3</b>	<b>Außenprüfung/Betriebsprüfung</b>	
3.1	Wer bestimmt, wann welcher Unternehmer geprüft wird? .....	12
3.2	Aktenbeschaffung .....	13
3.3	Ankündigung der Prüfung .....	13
3.4	Prüfungszeitraum .....	14
3.5	Prüfungsvorbereitung durch den Geprüften	14
3.6	Prüfbeginn vereinbaren .....	15
3.7	Die Prüfungsunterlagen .....	16
3.8	Checkliste für die Betriebsprüfung .....	19
3.9	Die Wahl des Prüfungsorts .....	21
3.10	Der Prüfungsbeginn .....	22
3.11	Rechtsgrundlage der Prüfung .....	23
3.12	Strafbefreiende Selbstanzeige nach § 29 FinStrG .....	24
3.13	Vorgangsweise bei der Prüfung .....	27
3.14	Wie viele Personen prüfen? .....	27
3.15	Betreuung des Prüfers .....	28
3.16	Rechte des Geprüften .....	30
3.17	Betriebsbesichtigung .....	31
3.18	Heikle Themen in der Prüfungspraxis .....	31
3.18.1	Grundaufzeichnung .....	32
3.18.2	Elektronische Daten .....	32
3.18.3	Kassenrichtlinie .....	33
3.18.4	Aufzeichnungspflichten und Registrierkassen .....	34
3.18.5	Betriebsausgaben, Privatanteile .....	39
3.18.6	Vergleiche .....	40
3.18.7	Verprobung von Stundensätzen .....	40

3.18.8	Mengenrechnungen .....	40
3.18.9	Betriebsvergleiche .....	41
3.18.10	Vermögensrechnung .....	41
3.18.11	Instandhaltungsaufwand/Anlagen- abschreibung .....	41
3.18.12	Pkw .....	41
3.18.13	Spenden, Repräsentation .....	41
3.18.14	Reisekosten .....	42
3.18.15	Angestellte Ehegattin und Verwandte	42
3.18.16	Verdeckte Gewinnausschüttungen ....	44
3.18.17	Auslandsbeziehungen .....	44
3.18.18	Schätzung durch die Finanzverwaltung	44
3.18.19	Einschau in Konten des Unternehmers	45
3.19	Akteinsicht .....	46
3.20	Abschluss der Betriebsprüfung .....	47
3.20.1	Vorbesprechung, Schlussbesprechung	47
3.20.2	Erlassung neuer Bescheide, Bericht ...	48
<b>Kap 4</b>	<b>Liquiditätsprüfung</b>	<b>49</b>
<b>Kap 5</b>	<b>Umsatzsteuersonderprüfung</b>	<b>50</b>
<b>Kap 6</b>	<b>Die GPLA wird zur PLAB</b>	
6.1	Allgemeines .....	53
6.2	Besonderheiten der PLAB .....	54
6.2.1	Prüfungsdichte .....	54
6.2.2	Prüfungsökonomie .....	54
6.2.3	Welcher Prüfer prüft? .....	55
6.2.4	Selbstanzeige .....	55
6.2.5	Was wird konkret geprüft? .....	56
6.2.6	Lohn- und Sozialdumping .....	57
6.2.7	Besonderheiten im Rechtsmittel- verfahren .....	58
6.3	Häufige Prüfungsfeststellungen .....	59
<b>Kap 7</b>	<b>Erhebungen</b>	<b>63</b>

<b>Kap 8</b>	<b>Nachschau</b>	
8.1	Allgemeines .....	64
8.2	Anmeldung/Abschluss .....	64
8.3	Umsatzsteuernachschau .....	65
<b>Kap 9</b>	<b>Kettenprüfung</b>	66
<b>Kap 10</b>	<b>Fair Play – erstes Unternehmerjahr</b>	67
<b>Kap 11</b>	<b>Standardisierte Kurzprüfungen</b>	68
<b>Kap 12</b>	<b>Begleitende Kontrolle</b>	70
<b>Kap 13</b>	<b>Übersicht Rechtsmittel</b>	
13.1	Ordentliches Rechtsmittel – Beschwerde .	72
13.1.1	Form der Beschwerde .....	72
13.1.2	Aussetzung der Einhebung des strittigen Betrages .....	72
13.1.3	Entscheidung über die Beschwerde ...	73
13.2	Rechtsmittel und Verfahrensübersicht nach PLAB Prüfung – Form der Berufung .....	73
13.3	Außerordentliche Rechtsmittel .....	74
<b>Kap 14</b>	<b>Kurzinfo Finanzstrafrecht</b>	
14.1	Praxisbeispiele .....	76
14.2	Begriffsdefinitionen .....	76
14.3	Ablauf Finanzstrafverfahren .....	78
14.4	Exkurs: Verbandsverantwortlichkeit .....	79
14.5	Strafbefreiender Verkürzungszuschlag ....	80
14.6	Abgabenbetrug .....	80

<b>Kap 15</b>	<b>Finanzpolizei</b>	
15.1	Allgemeines .....	82
15.2	Kontrolle illegaler Arbeitnehmerbeschäftigung .....	83
15.2.1	Erforderliche Unterlagen und Aufzeichnungen des Arbeitgebers .....	85
15.2.2	Pflichten des Arbeitnehmers .....	86
15.3	Prüfung des Kassensystems .....	87
15.4	Checkliste für Kontrolle Finanzpolizei .....	89
<b>Kap 16</b>	<b>Zahlen, Daten und Fakten zu den Außenprüfungen</b>	<b>93</b>



Zusätzlich steht Käufern die Checkliste auf Seite 89 als Download unter [www.dbv.at/downloads/](http://www.dbv.at/downloads/) im Menüpunkt „Ergänzungen zu dbv-Werken“ zur Verfügung.